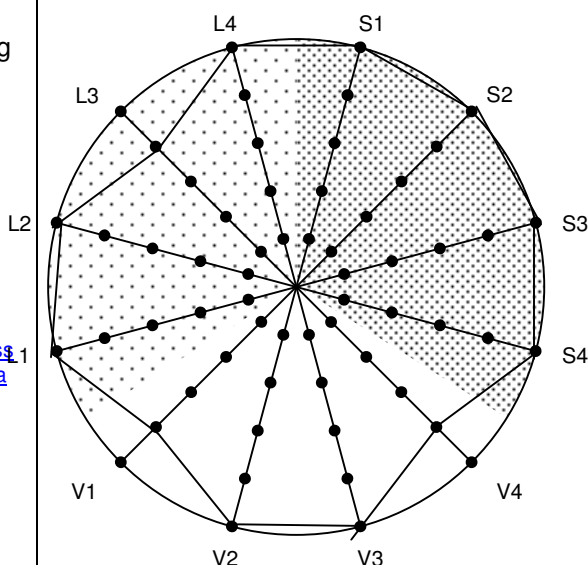


# Thema

## Kurz und knapp

<b>Schule</b>	Wählerschule
<b>Fach</b>	Rechtschreibförderung Unterricht in Kleingruppen
<b>Thema</b>	Wortsegmentierung
<b>Schulform</b>	Gymnasium
<b>Jahrgangsstufe</b>	5-7
<b>Verwendete Software</b>	Segmenti von Ilya Morozov Mitarbeit Regine Müller
<b>Bezugsquelle</b>	<a href="http://lernarchiv.bildung.hessen.de/archiv/deutsch/programme/">http://lernarchiv.bildung.hessen.de/archiv/deutsch/programme/</a>
<b>Technik (mindestens)</b>	PC Win 95, 98, XP möglichst mit Soundkarte, Kopfhörer
<b>Kosten (Lizenzform)</b>	Freeware
<b>Bearbeiter</b>	Regine Müller morfix@gmx.de
<b>Datum</b>	19.11.2005



### Legende:

L1 sachlich	S1 Inhalt	V1 Räume
L2 medial	S2 Gliederung	V2 Zeiten
L3 sozial	S3 Gestaltung	V3 Administration
L4 affektiv	S4 Werkzeuge	V4 Vorerfahrung

## Beschreibung der Unterrichtssequenz (Einstieg, Erarbeitung, Auswertung)

### Einstieg:

Ein Kartenspiel mit Morphemen, bei dem Präfixe (gelb), Wortstämme (rot) und Suffixe (blau) auf farbige Spielkarten gedruckt sind, dient als spielerischer Einstieg in die Arbeit mit Wortsegmenten. Die Schüler sollen hierbei selbst herausfinden, dass Wörter aus gleichbleibenden Segmenten bestehen, die immer wieder neu zusammengesetzt werden können. In Partnerarbeit versuchen die Schüler, mit den ausgeteilten Morphemen selbst Wörter zu bilden. Sie finden heraus, dass man die Groß- und Kleinschreibung an bestimmten Suffixen erkennen kann. Wir erarbeiten zusammen, dass man die Länge des Stammvokales an der Anzahl der folgenden Konsonanten oder am Dehnungszeichen erkennen kann. Beim Aufschreiben ihrer Wörter machen die Schüler unter den kurzen Stammvokal einen Punkt und unter den langen einen Strich.

Für die gebildeten Wörter gibt es unter folgenden Bedingungen Zusatzpunkte: fehlerfrei geschrieben, Stammvokal-Länge richtig bestimmt, in Silben getrennt. Dabei müssen die Schüler feststellen, dass die Zerlegung eines Wortes in gleichbleibende Morpheme nicht mit der Zerlegung in Sprechsilben identisch ist.

Mir ist immer wieder aufgefallen, dass viele meiner Schüler zwar beim Silbensegmentieren eines Kontextes relativ wenig Schwierigkeiten haben, jedoch beim Segmentieren eines Einzelwortes ohne Kontext, besonders wenn es länger und komplexer strukturiert ist, große Unsicherheiten haben. Schüler mit LRS haben sich häufig kompensatorisch eine besondere Fähigkeit zur Kontextausnutzung erworben. Sie erraten aus dem Kontext, was als nächstes Wort kommen könnte, aber lesen es nicht wirklich. Das Lesen kann dadurch besser werden, aber für die Rechtschreibung bringt es keinen rechten Fortschritt, da die Wörter in ihrer Binnenstruktur nicht genau analysiert werden.

Für das Erfassen der Binnenstruktur ist das Zerlegen von kontextunabhängigen Einzelwörtern in Segmente (Silben, Morpheme) sinnvoll. Die Möglichkeit, beim Kartenspiel die einzelnen Morpheme in die Hand zu nehmen und selbst zu einem Wort zusammensetzen, schult die Wahrnehmung, diese Segmente auch in fertigen Wörtern wiederzuentdecken. Die Arbeit mit dem Kartenspiel kann sich über mehrere Schulstunden erstrecken.

**Erarbeitung:**

Der Einsatz von Segmenti erstreckt sich über viele Unterrichtsstunden.

Zunächst üben die Schüler mit dem Modul „Trenne in Silben“ das Silbentrennen von Wörtern im Kontext (Grimms Märchen). Die Kontexterwartung erleichtert das Umsetzen des geschriebenen Textes in gesprochene Sprache und somit auch das Segmentieren in Silben im Sprechrhythmus. Zur Steigerung der Anforderung kann der Text als Schlangensatz oder ohne Großbuchstaben angezeigt werden, wodurch der Kontext nicht mehr so einfach zu erraten ist. Der Schüler muss die Buchstabenfolge sehr genau analysieren, um die richtige Trennstelle zu finden.

Als nächstes kommt das Modul „Bestimme die Silbenzahl“ zum Einsatz. Hierbei soll der Sprechrhythmus des isolierten Wortes durch Mitzählen der Sprechsilben wahrgenommen und geschult werden. Das bewusste Zerlegen in Sprechsilben erleichtert das folgende Aufschreiben des Wortes.

In der Regel arbeite ich mit meinen Schülern jeweils an einem ganz bestimmten Rechtschreibmuster, z.B. Doppelkonsonanten nach Kurzvokal.

Nachdem sie u.a. durch Gebrauch des Morphem-Kartenspiels auf dieses Phänomen aufmerksam wurden und eine Ahnung bekommen haben, dass eine Dopplung im Wortstamm in allen verwandten Wortbildungen erhalten bleibt, vertiefen wir diese Erkenntnis durch den Einsatz der drei Morphem-Module von Segmenti:

Zunächst müssen sie in „WortSuch“ alle versteckten Wortstämme aus einem Buchstabenraster herausuchen. Schwieriger wird es, wenn sie ganze Wörter, die Wortstämme mit Doppelkonsonanten enthalten, finden sollen.

Als nächstes sollen die Schüler im Modul „Wortstamm“ in Wörtern mit wählbarem Komplexitätsgrad den Wortstamm mit Doppelkonsonant erkennen und markieren. Sehr schwer wird es, wenn sie anschließend das gleiche Wort auch in Silben trennen sollen.

Hierbei wird bewusst, dass der Wortstamm beim Silbentrennen häufig zerrissen wird.

Nachdem die Schüler durch das Spielen mit „WortSuch“ und „Wortstamm“ ein Gespür für mögliche Wortbildungen mit den Wortstämmen der ausgewählten Liste (Doppelkonsonanten) entwickelt haben, sollen sie nun in „Wortbau“ selber Wörter aus Morphemen zusammenbauen.

Alle Spielrunden werden im Programm protokolliert und können anschließend ausgewertet werden.

**Auswertung:**

Es macht den Schülern Spaß, mit den Morphemkarten und den Modulen von Segmenti zu spielen.

Durch die spielerische Aufmachung bemerken sie nicht so deutlich, dass sie eigentlich schwere Arbeit zu leisten haben. Eine gemeinsame Begutachtung der Protokollanalyse macht deutlich, wo genau noch Unsicherheiten und Übungsbedarf bestehen. Aus den individuellen Fehlerwörtern kann eine eigene Übungsdatei erstellt werden.

Da Segmenti erst kürzlich den jetzigen Entwicklungsstand erreicht hat, kann ich noch keine Aussage über dokumentierte Erfolge machen, habe aber das Gefühl, dass es mit seinen vielfältigen Übungsmöglichkeiten entscheidend zur Förderung der Segmentierfähigkeit beitragen und damit die Rechtschreibkompetenz verbessern kann.

**Verwendungskontext (Aufwand zur Umsetzung im schulischen Alltag)**

<b>Räume</b> (V1)	In unserem Förderunterricht steht für jeden Schüler ein PC zur Verfügung, sodass jeder Schüler mit dem Programm arbeiten kann. 4 Tische sind zu einem großen Tisch zusammengestellt, an dem wir mit den Karten spielen können.	★★★★
<b>Zeiten</b> (V2)	Das Programm kann ohne Probleme im Zeitrahmen einer Unterrichtsstunde eingesetzt werden, da die Spielphasen der verschiedenen Module 3-6 Minuten dauern. Das Programm kann ohne große Einarbeitung sofort benutzt werden. Durch die Auswahl unterschiedlicher Schwierigkeitsstufen wird das individuelle Lerntempo berücksichtigt.	★★★★★
<b>Administration</b> (V3)	Die Installation von Segmenti ist problemlos und kann auch von unerfahrenen Lehrern ausgeführt werden. Es entstehen keine Kosten, da es sich um Freeware handelt.	★★★★★

<b>Vorerfahrung</b> (V4)	<p>Zur Anwendung von Segmenti sind geringe Grundkenntnisse in der Anwendung von Windows-Programmen nötig, z.B. wie man eine Datei auswählt. Der Lehrer sollte sich mit dem Inhalt der Wortdateien vertraut machen, um eine sinnvolle Auswahl zu treffen. Die effektive Nutzung des Protokoll-Moduls setzt eine gewisse Erfahrung mit der Windows-Oberfläche voraus. Für den Schüler ist der Programmgebrauch jedoch ganz einfach.</p> <p>Es ist günstig, wenn der Lehrer Kenntnisse der Morphemsegmentierung hat, um den Ansatz des Programms zu verstehen. Diese Kenntnisse können jedoch auch durch den Programmgebrauch erworben werden.</p>	★★★★
<b>Software (Qualität des eingesetzten bzw. hergestellten Software-Produkts)</b>		
<b>Inhalt</b> (S1)	<p>Die Fähigkeit, Buchstabenketten (=Wörter) in handliche Partikel zerlegen zu können, um sie zu verarbeiten (lesen, schreiben), ist eine wichtige Voraussetzung für den erfolgreichen Schriftspracherwerb.</p> <p>Segmenti trainiert auf spielerische Weise das Segmentieren in Silben oder Morpheme und fördert somit die Bewusstheit für diese Wortsegmente.</p> <p>Über das Segmentieren in Silben und Morpheme können Schwächen in der phonematischen Bewusstheit zum Teil kompensiert werden.</p> <p>Die Segmentierfähigkeit ist d e r Schlüssel zur erfolgreichen Wortverarbeitung.</p> <p>Kann das einzelne Wort in seinen Segmenten sicher erfasst werden, dann gelingt auch die Rechtschreibung bewusster und auch die Lesefähigkeit im Kontext wird gefördert.</p> <p>Die Programmidee ist entstanden aus den langjährigen Erfahrungen mit den Schwierigkeiten von LRS-Schülern an einem Gymnasium (5.-7.Klasse). Segmenti zielt inhaltlich genau auf den Übungsbedarf dieser Lerngruppe ab. Es kann jedoch auch für jüngere und ältere Schüler im Deutschunterricht eingesetzt werden.</p>	★★★★★
<b>Gliederung</b> (S2)	<p>Es gibt fünf Spielmodule mit Zeitbegrenzung und Bestenliste:</p> <p><b>Bestimme die Silbenzahl</b></p> <p>In vier Niveaustufen (abhängig von der Anzahl der Konsonantenhäufungen) soll für Wörter aus einer Liste mit ca. 12000 Wörtern die Silbenzahl bestimmt werden. Wahlweise können die Wörter anschließend geschrieben werden. Es kann jede beliebige eigene Wortliste benutzt werden. Die Silbenzahl wird vom Programm automatisch erkannt. In der Wortliste markierte Buchstaben werden farbig angezeigt.</p> <p><b>Trenne in Silben</b></p> <p>Aus 'Grimms Märchen' wird ein Text zufällig für ein Spiel ausgewählt und muss satzweise in Silben getrennt werden, indem man mit dem Cursor in die Trennstelle klickt. Im Fortgeschrittenen-Modus wird der Text als 'Schlangentext' ohne Leerzeichen angezeigt. Im Profi-Modus sind außer dem Satzanfang alle Buchstaben klein geschrieben. Eigene Texte können benutzt werden, müssen hierfür aber vorgetrennt sein!</p>	★★★★★

	<p><b>Markiere den Wortstamm</b> Die Aufmerksamkeit wird auf den wichtigsten Teil eines Wortes gelenkt, indem der Wortstamm mit dem Cursor unterstrichen werden soll. Wahlweise kann anschließend das Wort in Silben segmentiert und geschrieben werden. Bei "Puzzle" wurde das Wort zwischen zufälligen Buchstaben versteckt.</p> <p><b>Wörter bauen</b> Aus den häufigsten Wortbausteinen (Morphemen: Präfix, Wortstamm, Suffix) müssen Wörter gebaut werden. Man wählt dazu eine Wortstamm-Liste mit einem bestimmten Rechtschreibmuster (z.B.: Dehnungs-h) aus. Zu jedem Wortstamm kann man sich Kontext-Beispiele in Form einer Konkordanz anzeigen lassen. Bei aktiver Internetverbindung kann man alle Ableitungen zu einem Wortstamm in einer grafischen Anordnung anschauen. Im Ergebnis-Fenster werden die gebauten Wörter in einer anschaulichen Anordnung gezeigt, bei der das jeweilige Muster der Wortstamm-Gruppe sehr deutlich zu erkennen ist. Zu jedem Rechtschreibmuster wird eine Regel angezeigt.</p> <p><b>WortSuch</b> In einem Buchstabengitter aus zufälligen Buchstaben sind Wörter versteckt. Sie müssen mit der Maus markiert werden. Die gesuchten Wörter werden auf der rechten Seite in einer Liste angezeigt. Die Wortlisten sind auch hier nach den Wortstammgruppen mit speziellen Rechtschreibmustern geordnet. Zusätzlich gibt es hierfür umfangreiche englische Wortlisten sortiert nach Rechtschreibbesonderheiten.</p>	
<p><b>Gestaltung</b> (S3)</p>	<p>Bei der Gestaltung der verschiedenen Programmmodule wurde Wert darauf gelegt, dass sie eine ansprechende Oberfläche mit klarer Strukturierung haben. Besonders die sonst verborgenen Wortstrukturen der verschiedenen Rechtschreibmuster werden durch farbige Markierung und besondere Anordnung sichtbar hervorgehoben. Hierdurch wird immer wieder die Aufmerksamkeit auf wesentliche Wortsegmente gelenkt. Der Computer ist zur Förderung der bewussten Wahrnehmung dieser Wortstrukturen geeignet wie kein anderes Medium!</p>	<p>★★★★★</p>
<p><b>Werkzeuge</b> (S4)</p>	<p>Zu jedem Programm-Modul gibt es einen ausführlichen <i>Hilfetext</i> für den Schüler. Es wird z.B. beschrieben, was ein Wortstamm ist und wie man Wörter in Silben zerlegt. Bei der Auswahl einer Wortliste zum Spielen wird die zu dem entsprechenden Rechtschreibmuster gehörende <i>Rechtschreibregel</i> angezeigt. In der angezeigten Wortliste sind die Wortstämme farblich <i>markiert</i>. Auf Regel und Wortliste (<i>Lexikon</i>) kann während des Spielens zurückgegriffen werden. In „Wortstamm“ sieht man in einem Morphem-Lexikon alle Präfixe, Wortstämme und Suffixe in anschaulicher Anordnung. Die Wortstämme können je nach Bedarf (Anlaut oder Auslaut) am linken oder rechten Rand ausgerichtet werden, um das Rechtschreibmuster zu verdeutlichen. In „Wortbau“ kann man durch Rechtsklick auf einen</p>	<p>★★★★★</p>

	<p>Wortstamm (z.B.: „fahr“) <i>Kontext-Beispiele</i> anzeigen lassen. Alle Sätze aus Grimms Märchen, in denen „fahr“ enthalten ist, werden in Form einer Konkordanz angezeigt. Die Beispiele sollen als Anregung für den Bau eigener Wörter aus Morphemen dienen.</p> <p>Am Ende einer Spielrunde werden die bearbeiteten Wörter in einer anschaulichen Anordnung gezeigt.</p> <p><b>Protokoll</b></p> <p>Die Ergebnisse jeder Spielrunde können protokolliert werden. Wenn "Protokoll" aktiviert ist, wird im Verzeichnis von Segmenti für jeden Spieltag ein Protokoll abgelegt. Diese Protokolle können mit einem gesonderten Modul analysiert werden. Hierbei können alle Ergebnisse von einem bestimmten Tag für einzelne Schüler oder eine Gruppe angezeigt werden. Besonders nützlich ist die Möglichkeit, ein <i>Verlaufsprotokoll</i> in Form von Balkendiagrammen zu einem wählbaren Zeitraum darzustellen. Hiermit kann sichtbar gemacht werden, ob der Schüler einen Lernzuwachs hatte und in welchen Bereichen noch Übungsbedarf besteht. Alle Fehler (falsche Stamm-Markierung, Silbentrennung, Schreibweise) können mit dem Schüler zusammen angeschaut werden. Durch Klick auf den Dateinamen kann die zum Stamm gehörende Rechtschreibregel angezeigt werden. Mit den Fehlerwörtern kann eine individuelle <i>Übungsdatei</i> erstellt werden.</p> <p>In den verschiedenen Modulen gibt es die Wahl von unterschiedlichen <i>Niveaus</i> (Anfänger, Fortgeschrittener, Profi, Standard). Die Niveaus richten sich nach der Komplexität der im Spiel benutzten Wörter (Anzahl der Konsonantenhäufungen und Silbenzahl). Im Modul „Silbentrennung“ beinhalten die höheren Schwierigkeitsstufen: Schlangensätze und Anzeige ohne Großbuchstaben. Für jedes Niveau gibt es gesonderte <i>Bestenlisten</i>. Erreichte Punkte und Trefferquoten für die verschiedenen Übungen werden gespeichert.</p>	
<b>Lernhandlungen (Qualität der Lernerträge auf Seiten der Schüler)</b>		
<p><b>sachlich</b> (L1)</p>	<p>Segmenti fördert die Bewusstheit für Wortstrukturen, lenkt die Aufmerksamkeit auf die Segmente: Morpheme, Silben. Mit bestimmten Rechtschreibmustern verbundene Rechtschreibregeln werden veranschaulicht. Rechtschreibkompetenz und Lesefähigkeit werden geschult. Da Lesen und Schreiben Basiskompetenzen für den gesamten Wissenserwerb darstellen, kommen die mit Segmenti geförderten Kompetenzen allen Lernbereichen zugute.</p>	<p>★★★★★</p>
<p><b>medial</b> (L2)</p>	<p>Der Umgang mit den vielfältigen Programm-Modulen fördert die Geläufigkeit im Umgang mit Windows-Programmen und Tastatur. Auf spielerischem Weg wird der Schüler zur Arbeit mit dem Computer motiviert. Er kann erfahren, welche Vorteile der Computer für derartige Lernprozesse hat.</p>	<p>★★★★★</p>

<b>sozial</b> (L3)	Das Festhalten von erworbenen Punkten und Trefferquoten in den Bestenlisten fördert sehr den Wettbewerb der Schüler untereinander, spornt aber auch dazu an, sich selber zu überbieten und einen Leistungszuwachs zu erlangen. Die Module „Wortbau“ und „WortSuch“ können auch gut in Partnerarbeit angewandt werden.	★★★★
<b>affektiv</b> (L4)	Die Schüler sind durch die ansprechende und strukturierte Aufmachung des Programms und die differenzierten Rückmeldungen sehr motiviert, mit Segmenti zu arbeiten. Sie sind motiviert, ihre Leistung zu steigern, um eine bessere Bewertung zu erreichen. Gerade die in der Überzahl auftretenden rechtschreibschwachen Jungen, die ansonsten nur schwer für Rechtschreibübungen zu motivieren sind, sind über das Medium Computer optimal anzusprechen. Auch die Mädchen sprechen sehr positiv auf Rechtschreibübungen am PC an und können so ihre technische Kompetenz spielerisch erweitern.	★★★★★
<b>Fazit und Empfehlungen</b>		
Ich würde mich sehr freuen, wenn Segmenti vielen Schülern über das spielerische Trainieren ihrer Segmentierfähigkeit zu einer Verbesserung der Rechtschreibkompetenz helfen könnte – dann hat sich die ganze Arbeit gelohnt! Ein Dank an Ilya für die aufwendigen Programmierarbeiten!		

Die Module 'Trenne in Silben' und 'Bestimme die Silbenzahl' trainieren in vielfältiger Weise die Silbensegmentierung.



**Bestimme die Silbenzahl:**

trainiert den Sprechrhythmus durch Mitzählen der Silben. Die Aufmerksamkeit wird auf die (farbig markierten) Vokale als die silbentragenden Bestandteile gelenkt. Die Vokale sind die zentralen Elemente für den Takt der Wörter, den Sprechrhythmus. Es wird angenommen, dass eine mangelhafte Wahrnehmung des sprachlichen Rhythmus ein Basisproblem bei LRS ist. Die Markierung dieser rhythmustragenden Elemente kann die Wahrnehmung für diese Sprachstruktur fördern. Darüber hinaus können in „Silbenzahl“ auch Wortlisten mit markiertem Wortstamm geladen werden. Dadurch wird eine Verbindung zwischen diesen beiden verschiedenen Segmentiermöglichkeiten (Silbe/Morphem) geschaffen. Das Segmentieren in Silben ist eine Zerlegung in lautliche Bestandteile und besonders nützlich für unbekannte und regelmäßige Wörter. Erst auf der Basis von Silben können Phoneme - die kleinsten lautlichen Einheiten - eindeutig identifiziert werden. Mithilfe der Segmentierung in Silben kann ein Hauptproblem bei LRS, nämlich die mangelnde Fähigkeit, Wörter in Phoneme zu zerlegen (phonematische Bewusstheit), kompensiert werden.

**Silbentrennung:** Markieren der Silben- und Wortgrenzen

**Trenne in Silben**

Datei **Spiel** Niveau Optionen ?

2:08

Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat,  
ward ein Königssohn von einer alten Hexe  
verwünscht, dass er im Walde in einem großen  
Eisenofen sitzen sollte.

Prüfen

Klicke mit der Maus in alle Trennstellen. | 127 Eisenofen Silben.txt | Anfänger | -3

**Wortstamm:** Markieren des Wortstamms

**Markiere den Wortstamm**

Spiel Niveau Optionen **Werkzeuge** ?

1:01

a u f g e f ü h r t

Richtig!

Dehnungs-h | Standard | -97

**Morpheme** sind die kleinsten bedeutungstragenden Bestandteile eines Wortes.

Da diese immer gleich geschrieben werden, hat das häufige Hantieren mit diesen Wortteilen eine große Wirkung auf die Rechtschreibsicherheit. Schon das Beherrschen der Schreibweise der 100 häufigsten Morpheme kann die Rechtschreibung um ein Vielfaches verbessern!

Die Module 'Wörter bauen', 'Markiere den Wortstamm' und 'WortSuch' enthalten ca. 500 häufige Morpheme. Der wichtigste Teil eines Wortes ist der Wortstamm (=Hauptmorphem oder Hauptbaustein).

Die Länge des Vokals im Wortstamm (=Stammvokal) entscheidet darüber, wie viele Konsonanten den Stamm abschließen oder ob ein Dehnungszeichen stehen kann.

Durch das Darbieten der isolierten oder markierten Wortstämme kann die Aufmerksamkeit auf diese wichtigen Rechtschreibmuster gelenkt werden.

Indem die Wortstämme u.a. nach ihrer Vokallänge sortiert sind, kann auch die Lautbewusstheit (phonological awareness) geübt werden.

Beim spielerischen Umgang mit den Morphemen soll das Bewusstsein gefördert werden, dass diese Wortteile in allen unterschiedlichen Zusammensetzungen immer gleich geschrieben werden.

Durch das Hantieren mit diesen häufigen Wortbausteinen, gruppiert nach Rechtschreibmustern, wird das Erkennen von Wortstrukturen (morphological awareness) geschult.

Das Spiel mit 'Wörter bauen', 'Markiere den Wortstamm' und 'WortSuch' fördert das Einprägen einer überschaubaren Anzahl von häufigen Buchstabenfolgen (ca. 500 Morpheme), die in vielfältigen Kombinationen zu einer Vielzahl von Wörtern (ca. 50000 in allen Wortlisten) zusammengesetzt werden können. Dabei kann es durchaus sein, dass die gebildeten Wörter selbst nicht so häufig vorkommen und dem Schüler gleichsam wie "Pseudowörter" erscheinen, da er diese nicht in seinem aktiven Sprachgebrauch hat. Trotzdem hat das Hantieren mit diesen Wörtern einen großen Effekt auf die Rechtschreibkompetenz, da es das Einprägen häufiger Wortbestandteile und häufiger Kombinationsmöglichkeiten fördert.

Gerade ein Training mit den komplexeren gebeugten Wortformen ist wichtig, da besonders hier viele Fehler gemacht werden.

Ein Rechtschreibtraining allein mit den Grundformen hilft nur begrenzt, weil der Transfer an der mangelhaften Segmentierfähigkeit scheitert.

**Wortbau:** Hantieren mit Segmenten (Morphemen: Präfix/Wortstamm/Suffix), Wortsynthese

**Wörter bauen**

Spiel Optionen Werkzeuge ?

6:23

ab	mahl	e
an	prahl	en
auf	strahl	end
aus	wahl	t
ein	zahl	s
hin	wähl	st
her	<b>zähl</b>	er
nach	fehl	ig
vor	stehl	lich
unter	sohl	los
über	wohl	sam
um	höhl	bar
zu	fühl	haft
be	kühl	ung
ent	wühl	heit
<b>er</b>	lahm	keit
ge	nahm	schaft
un	nehm	nis
ver	ahn	tum
zer	bahn	erei

Löschen

Großschreibung

Präfix

Wortstamm

Suffix

Prüfen

er zähl en

Dehnungs-h 0

## Wortsuch:

trainiert die Wahrnehmung von Wörtern mit gleichem Wortstamm-Muster, die in einem Buchstabenfeld versteckt sind.  
(Figur-Grund-Wahrnehmung)

The screenshot shows the 'WortSuch' application window. The title bar reads 'WortSuch'. Below the title bar are buttons for 'Start!', 'Zeigen', and 'Optionen'. The main area contains a 15x15 grid of letters. Several words are circled in red: 'kühl', 'wahn', 'wahr', 'lahm', 'zehr', and 'höhl'. The word 'sehnen' is underlined in red. To the right of the grid is a list of words, with a red heading 'Dehnungs-h' and green text 'nur vor l, m, n, r'. The list includes: ahn, ähn, bohr, dehn, ehr, fahr, fehl, föhl, fuhr, höhl, kühl, lahm, lehn, lehr, lohn, mahn, mehr, nahm, nahn, prahl, sehn, sohl, stehl, stöhn, wähl, wahn, wahr, währ, wehr, wohn, wöhn, wühl, zahl, zähl, zahn, zehr. At the bottom of the window, there is a status bar with the text 'Klicke und ziehe mit gedrückter linker Maustaste, um ein Wort zu markieren.' and statistics: '00:52', 'Ungelöst: 31', 'Gelöst: 6', 'Tipp: 0', 'Stufe 1', 'Horizontal'.

Bei diesem Beispiel müssen nur die Wortstämme gesucht werden.

**Konkordanz:**

Kontextbeispiele zum Wortstamm „roll“ aus Grimms Märchen.

**Beispiele** ✖

Wortstamm suchen:  🔍

in einem durchlöchernten Fass ins Wasser **gerollt** werden. Bürle ward hinausgeführt und ein  
 von den Mühlensteinen, die da lägen, **herbeierollen** und ihm auf den Kopf werfen, dann würd  
 r erst die Zuckererbsen auf, die **heruntergerollt** waren, dann stellte er sich aufrecht, n  
 ckte an ein paar Brötchen, bis sie **herunterrollten**, und als der Hund noch mehr wollte, fi  
 n Weg schmieren und die Käse den Berg **hinabrollen**." "Ja, Friederchen, hättest mir's sage  
**n, und die Steine hinter seinen Füßen hinabrollten, als wären sie lebendig, da ging's über**  
 rde schlug und gerade in den Brunnen **hineinrollte**. Die Königstochter folgte ihr mit den  
 nd trappeln und schlurfeln, und die Erbsen **rollen**." Dem König gefiel der Rat wohl, und er  
 Fass nach dem Wasser hin. Als das Fass zu **rollen** anfang, rief der Schäfer: "Ich will ja  
 schlagen ist, und den Berg hinab ins Wasser **rollt**." Da sagte der König: "Du hast dein Urte  
 ch an dem Handtuch abtrocknen, aber das Ei **rollte** ihm entgegen, zerbrach und klebte ihm  
 "Recht so", sprach er, "nur besser zu." Da **rollte** das Bett fort, als wären sechs Pferde  
 sichern starken Gang, dass auch nicht eine **rollte** oder sich bewegte. Da gingen sie wieder  
 holen." Also nahm es einen andern Käs und **rollte** ihn hinab. Die Käse aber kamen nicht w  
 sich bei seiner Barmherzigkeit so bückte, **rollte** ihm ein Käse aus der Tasche den Berg h  
 er siebente auf den Grund des Bechers kam, **rollte** ihm das Ringlein entgegen. Da sah er e

wird, so wollen sie sich aus dem Staub machen. Was steht Ihr da", fuhr sie fort, "und zaudert, hebt die Beine auf. Es nimmt Euch niemand den  
 Bündel wieder ab." Solange er auf ebener Erde ging, war's noch auszuhalten, aber als sie an den Berg kamen und steigen mussten, und die Steine  
 hinter seinen Füßen hinab**rollten**, als wären sie lebendig, da ging's über seine Kräfte. Die Schweißtropfen standen ihm auf der Stirne und liefen ihm  
 bald heiß, bald kalt über den Rücken hinab. "Mütterchen", sagte er, "ich kann nicht weiter, ich will ein wenig ruhen." "Nichts da", antwortete die  
 Alte, "wenn wir angelangt sind, so könnt Ihr ausruhen, aber jetzt müsst Ihr vorwärts. Wer weiß, wozu Euch das gut ist." "Alte, du wirst unverschämt",  
 sagte der Graf und wollte das Tragtuch abwerfen, aber er bemühte sich vergeblich: es hing so fest an seinem Rücken, als wenn es angewachsen  
 wäre. Er drehte und wendete sich, aber er konnte es nicht wieder loswerden. Die Alte lachte dazu und sprang ganz vernügt auf ihrer Krücke herum.  
 "Erzürnt Euch nicht, lieber Herr", sprach sie, "Ihr werdet ja so rot im Gesicht wie ein Zinshahn. Tragt Euern Bündel mit Geduld, wenn wir zu Hause  
 angelangt sind, so will ich Euch schon ein gutes Trinkgeld geben." Was wollte er machen? Er musste sich in sein Schicksal fügen und geduldig  
 hinter der Alten herschleichen. Sie schien immer flinker zu werden und ihm seine Last immer schwerer. Auf einmal tat sie einen Satz, sprang auf das  
 Tragtuch und setzte sich obendrauf; wie zaundüre sie war, so hatte sie doch mehr Gewicht als die dickste Bauerndirne. Dem Jünglinge zitterten die

179 Die Gänsehirtin am Brunnen Silben.txt
Schließen

Diese Kontextbeispiele können zu jedem Wortstamm aufgerufen werden.  
 Das Modul steht zur Verfügung in „Wortbau“ und in „Wortstamm markieren“


Ergebnisfenster nach einer Spielrunde mit „Wortbau“

**Ende der Spielrunde** ✕

Alle diese Wörter könnten aus den vorhandenen Wortbausteinen aufgebaut werden!

An dem Haken erkennst du deine Wörter:

- abgeschafft
- abgeschaffte
- abgeschafften
- abgeschaffter
- abgeschafftes
- abschaffbar
- abschaffbare
- abschaffbaren
- abschaffbarer
- abschaffbares
- abschaffe



Punkte: **227**

Wörter: 24

Trefferquote: 96%

Das sind deine Wörter:

- abschaffen
- abgeschafften
- abgeschafft
- Erschaffung
- Bestellung
- vorgestellt
- Gestell
- vorstellbar
- Vorstellung
- rollst

Anlaut  Auslaut

**Dopplung**

Nach einem **kurzen Vokal ( a e i o u ä ö ü )**  
muss der **Konsonant verdoppelt** werden,  
wenn im Wortstamm kein weiterer Konsonant folgt!  
Es gibt: **bb dd ff gg ll mm nn pp rr ss tt**

Beispiel: *kommen, kommt*

OK

### Morfix-Kartenspiel

Vorlage für die Anfertigung eines Kartenspiels mit 80 häufigen Wortstämmen zum Download.  
[http://lernarchiv.bildung.hessen.de/archiv/deutsch/programme/rs\\_training](http://lernarchiv.bildung.hessen.de/archiv/deutsch/programme/rs_training)



Dieses Kartenspiel kann die Übungsmöglichkeiten mit den Morphemen sehr erweitern.

## Ausschnitt aus einem Protokoll (Der Name wurde entfernt)

**Segmenti Protokoll**

Datei Optionen ?

Programm: **Markiere den Wortstamm**

Name:  Gruppe: 0

Datum: 17.09.2005 Zeitraum: 09.09.2005

### Trenne in Silben

Richtig	Falsch	Datei
ver-kür-zen-der	verkürzender	<a href="#">lz nz rz.lst</a>
kürz-li-che	kürz-liche	<a href="#">lz nz rz.lst</a>
ü-ber-stürzt	über-stürz-t	<a href="#">lz nz rz.lst</a>
kür-zend	k-ü-r-z-e-n-d	<a href="#">lz nz rz.lst</a>
salz-lo-ser	salz-loser	<a href="#">lz nz rz.lst</a>
gren-zen-lo-ses-tes	g-renz-e-nl-o-s-est-es	<a href="#">lz nz rz.lst</a>
un-schmelz-ba-rer	un-schmelz-bar-er	<a href="#">lz nz rz.lst</a>
Be-gren-zun-gen	Be-grenz-ung-en	<a href="#">lz nz rz.lst</a>
kür-zen-des	kürzendes	<a href="#">lz nz rz.lst</a>
Gren-zen-lo-sig-k-eit	Gren-zen-los-ig-keit	<a href="#">lz nz rz.lst</a>
ge-walz-tes	ge-walz-te-s	<a href="#">lz nz rz.lst</a>
wal-zen-den	walz-en-den	<a href="#">lz nz rz.lst</a>
ü-ber-stür-zen-des	üb-er-stür-zen-des	<a href="#">lz nz rz.lst</a>

Literaturempfehlung:  
 Prof. Dr. Jürgen Walter  
 Förderung bei Lese- und Rechtschreibschwäche  
 Hogrefe 1996